Auftakt #ichbinsoplastikfrei

THEMENBEREICH | UMWELT, BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ | INNOVATION
UNTERGLIEDERUNG | UMWELTSCHUTZ | NATURSCHUTZ | WASSER | WISSENSTRANSFER | INNOVATION
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 10.06.2015-09.07.2016
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 5.700 €
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 4.560 €
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | ARBEITSGRUPPE #ICHBINSOPLASTIKFREI

KURZBESCHREIBUNG

Die Initiative #ichbinsoplastikfrei hat sich zum Ziel gesetzt, Verpackungsmüll aus Plastik zu reduzieren. Mit interaktiver Kommunikationsarbeit und Aktionen soll es gelingen, Bewusstsein für die Problematik zu schaffen, ein Umdenken zu bewirken und Plastikmüll Schritt für Schritt zu reduzieren. Hauptzielgruppe sind alle Konsumentinnen und Konsumenten. Wenn sie bewusst einkaufen, Produkte ohne Plastik(verpackungen) verlangen, oder sie etwa Plastikmüll direkt im Geschäft entsorgen, werden der Handel und die Produktionsbetriebe reagieren. Multiplikatoren sind Medien, die Facebook-Community und all jene die die Initiative ideell unterstützen.

AUSGANGSSITUATION

Bis zu 30 Millionen Tonnen Plastikmüll landen laut einer aktuellen Studie des deutschen Umweltbundesamtes jährlich in den Weltmeeren. Etwa 3,5 bis 5,7 Millionen Tonnen kommen aus Europa.

Viele Tiere sterben, wenn sie den Müll fressen oder sich in ihm verfangen. Für mehr als 660 Arten ist bekannt, das der Müll negative Folgen hat. Der Müll ist auch dann noch schädlich, wenn er durch Wind, Wetter und Gezeiten start zerkleinert wurde.

Laut Angabe der deutschen Regierung treiben bereits mehr als 270 Millionen Tonnen in den Weltmeeren - allein im Nordpazifik eine Fläche so groß wie Deutschland und Frankreich. Die EU Kommission schätzte den Verbrauch an Plastiksackerln in der EU im Jahr 2010 auf 95,5 Milliarden - das sind im Durchschnitt fast 2.000 Sacherl pro Jahr und EU Bürger.

Die Initiative #ichbinsoplastikfrei ist aus einem privaten Aufruf heraus in Freistadt entstanden. Seither trifft sich eine Gruppe von engagierten Menschen regelmäßig und plant Maßnahmen, um die Problematik des Plastikmülls zum Thema zu machen sowie Vorschläge und Angebote zur Vermeidung von Plastikmüll zu machen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Im Fokus der Initiative stehen primär die Konsumentinnen und Konsumenten. Wenn sie bewusst

einkaufen, Produkte ohne Plastik(verpackung) verlangen, Zeichen setzen, indem sie etwa Plastikmüll direkt im Geschäft entsorgen, werden der Handel und die Produktionsbetriebe reagieren.

Multiplikatoren - Medien, die Facebook-Community, aber vor allem auch alle jene, die die Initiative ideell unterstützen, sind die Grundvoraussetzung für den Erfolg der Initiative. Sie tragen die Idee weiter, sie werden Botschafter/-innen der Initiative und nur mit ihnen ist es möglich, aus einer kleinen Gruppe engagierter Menschen eine breiter und schlagkräftige Bewegung zu machen.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Die Gruppe will mit verschiedenen Aktivitäten dazu beitragen, Informationen und Wissen auszutauschen und das Bewusstsein für Plastiksparen zu verbessern. Kooperationen sollen gestiftet und Nachhaltigkeit der Arbeit Thema sein.

Konkret umgesetzt werden in diesem Kleinprojekt:

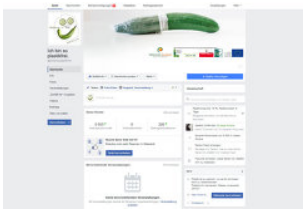
- Druck und Verteilung von Stofftaschen
- Entwicklung, Druck und Verteilung eines Informationsfolders (allgemeine Informationen und konkrete Tipps zum Plastikmüllsparen)
- Erstellung einer Facebookseite
- Einladung der Bevölkerung, Tipps für plastikfreiverpackte Lieblingsprodukte abzugeben und daraus Karten zu drucken, die verteilt und in regionalen Geschäften aufgelegt werden
- Sammelaktion mit Gewinnspiel
- Verteilaktionen auf Märkten
- Vorbereitung einer Taxisackerl-Aktion am Freistädter Hauptplatz: Stofftaschen werden gesammelt, gewaschen und auf Märkten an Konsument/-innen verteilt, um sie dazu zu animieren, keine Plastiksackerl mehr zu verwenden

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Die Facebook-Seite hat sich zu einer aktiven Plattform rund um das Thema Plastikfrei, Plastikvermeidung, Alternativen zu Plastik, Auswirkungen von Plastik auf Tiere und Umwelt entwickelt. Die Aktion Taxi-Sackerl konnte am Freistädter Bauernmarkt etabliert werden. Der Bauernmarkt am Samstag Vormittag wird plastikfrei.



Hörbst Grafik



ARGE #ichbinsoplastikfrei



Hörbst Grafik

LINKS

Facebookseite #ichbinsoplastikfrei (http://www.facebook.com/ichbinsoplastikfrei/?fref=ts)
Website #ichbinsoplastikfrei (http://www.ichbinsoplastikfrei.at)
Website Leader-Region Mühlviertler Kernland (http://www.leader-kernland.at)

DOWNLOADS

Sammelaktion Produktalternativkarten
(https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=1226)